

Apoolco Pool Wärmepumpen im Vergleich

Wie funktioniert eine Wärmepumpe für den Pool?

Profitieren Sie von Tipps aus unserer langjährigen Erfahrung mit Wärmepumpen für Pools auf der nächsten Seite. Beachten Sie, dass diese Modelle wärmen, kühlen und für Salzwasser geeignet sind.



	Inverter myPOOL (vormals MP-IPH)	ASPT Full Inverter SILENT HEAT	Inverter Horizontal
Poolgröße	28m ³ - 70m ³	30m ³ - 70m ³	30m ³ - 120m ³
Steuerung	am Gerät, WIFI-fähig	Touchscreen, WIFI-fähig	Touchscreen, WIFI-fähig
Kühlfunktion	ja	ja	ja
Inverter	ja, 3 Stufen	ja, stufenlos	ja, stufenlos
Winterabdeckung	ja, inklusive	ja, inklusive	ja, inklusive
Schwingungsdämpfer	ja, inklusive	ja, inklusive	ja, inklusive
Titan Wärmetauscher	ja	ja	ja
umweltfreundliches Kältemittel	ja, R32 inklusive	ja, R32 inklusive	ja, R32 inklusive
Gehäuse	Metall mit Kunststoff-Überzug	?	Aluminium mit Keramik-Schutzlack
Gewicht	42 kg - 60 kg	?	42 kg - 93 kg
COP-Wert bei 100% Leistung	5,7 - 5,9	6,38 - 6,3	6,0 - 7,4
Lautstärke: 1m Entfernung, 100% Leistung	50,2 DB - 56,3 DB	35,0 DB - 48,5 DB	54,9 DB - 69,7 DB
Lautstärke: 10m Entfernung, 100% Leistung	30,2 DB - 36,3 DB	15,0 DB - 28,5 DB	27,2 DB - 35,0 DB
Lautstärke: 1m Entfernung, 20% Leistung	38,8 DB - 45,2 DB	keine Angabe	17,8 DB - 23,5 DB
Lautstärke: 10m Entfernung, 20% Leistung	38,8 DB - 45,2 DB	keine Angabe	17,8 DB - 23,5 DB

- + Vorteile der Inverter-Technologie zu geringem Preis
- + Einstieg in Premium-Liga der Inverter-Technologie
- + verlässlich, funktionell, ausgezeichnete Qualität
- + leiser Betrieb

- + Edler Look durch seitliche Ansaugung
- + geringer Stromverbrauch
- + sehr umweltfreundlich
- + stufenlose Inverter-Technologie
- + besonders leiser Betrieb

- + Professional Produkt am Markt der Wärmepumpen
- + Optischer Vorreiter, hohe Beständigkeit von Farbe und Material
- + maximale Effizienz der stufenlosen Inverter-Technologie unter allen Umständen
- + leiser Betrieb

Apoolco Tipps für Wärmepumpen

Bitte beachten Sie, dass jede Wärmepumpe individuell gesehen werden muss, unsere Tipps lediglich unsere eigenen Erfahrungen darstellen und nicht für alle Pool-Systeme allgemeingültig sind. Sie werden rasch selbst ein Gefühl für Ihren Pool bekommen.

Zu Beginn der Saison bzw. nach dem Kauf:

Die Wärmepumpe sollte vor allem am Anfang möglichst lange laufen, um das Becken auf Temperatur zu bringen - das können durchaus einmal 12 Stunden sein. Später ist es sinnvoll die Wärmepumpe so lange als möglich laufen zu lassen, durch die Inverter-Technologie misst und reguliert sie automatisch die Pooltemperatur, das führt zu einem deutlich geringeren Stromverbrauch.

Auswahl, Montage und Einstellungen:

Wählen Sie die Wärmepumpe im Zweifelsfall eine Nummer größer, da Sie sonst eventuell nicht in den Genuss der Vorteile der Inverterfunktion kommen, wenn die Wärmepumpe immer auf 100% laufen muss.

Lassen Sie den Bypass nicht ganz offen - ist der Durchfluss zu schnell, arbeitet die Wärmepumpe nicht effizient genug.

Ihre Wärmepumpe **muss zwingend im Freien stehen**, auch eine offene Garage genügt nicht. Da die Wärmepumpe sonst selbst die kalte Abluft ansaugt, kann sie im Innenbereich nicht effizient arbeiten.

Stellen Sie sicher, dass Ihre Wärmepumpe auch im Freien genug Frischluft erhält. Haben Sie Ihre Wärmepumpe in einer Ecke installiert, dann zieht sie immer die gleiche Luft durch und verliert stark an Effizienz.

Stromverbrauch:

Der Stromverbrauch hängt von vielen Faktoren ab:

- Poolgröße
- Außentemperatur / Temperaturverlust
- gewünschte Wassertemperatur
- Leistung des Geräts

Tipps für einen geringen Stromverbrauch:

- Abdecken des Pools (durch [Lamellenabdeckung](#), [Stangenabdeckung](#), [Überdachung](#), [Solarplane](#)) vor allem in der Nacht, damit die Wärme nicht verloren geht.
- lange Laufzeit der Wärmepumpe, dadurch ist sie effizienter
- Leitungslänge kurz halten